



BEKANNTMACHUNGSBLATT

der Gemeinde

Grabenstetten

53. Jahrgang

Donnerstag, den 1. März 2018

NUMMER 9

Gesunde Gemeinde im Landkreis Reutlingen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.01.2018 beschlossen, bei der Zertifizierung zur gesunden Gemeinde im Landkreis Reutlingen teilzunehmen.

Eminent wichtig ist in diesem Zusammenhang eine intensive **Beteiligung der Einwohner** der Gemeinde Grabenstetten.

Um was geht es:

Grob gesagt, Bestandserhebung - aber und vor allem: **Bedarfserhebung**

- Was haben wir bereits an gesundheitsfördernden Strukturen oder Angeboten, was brauchen wir oder was erachten wir für Grabenstetten für sinnvoll ?
- Wie können wir das gemeinsam stärken oder ausbauen ?
- Was wollen wir erreichen zur Schaffung gesundheitsfördernder Lebenswelten für Menschen jeden Alters in Grabenstetten ?
- Welche Gesundheitsthemen im weitesten Sinne (angefangen von Sportangeboten bis zur Ärzteversorgung) interessiert die Bürgerinnen und Bürger Grabenstettens ?

Wir wollen gemeinsam zusammentragen was es in unserem Ort für die Gesundheit der Bewohnerinnen und Bewohner bereits gibt, aber auch was fehlt **und** für eine **gesunde Zukunft in Grabenstetten wichtig** ist.

Sie sind gefragt ! Auf Sie, die Bürger, kommt es an. Beteiligen Sie sich bitte. Bringen Sie sich ein. Jetzt haben Sie die einmalige Chance zum Mitgestalten !

Die erste Arbeitsgruppe findet am **24. April 2018 ab 18.30 Uhr** statt.

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit haben melden Sie sich bitte auf dem Rathaus.

Vielen Dank

Rathaus-Informationen

Ärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Telefon 01805 – 911 – 640
Notieren Sie diese Rufnummer in Ihrem privaten Telefonverzeichnis.

Der Notdienst beginnt am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr in der Früh.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Reutlingen

Rettungsdienst/Feuerwehr: 112

Bereitschaftsdienst Wo.-Ende 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6071211

Augenärztlicher Notfalldienst: 01801 9293 48

HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6070711

Münsingen Albklinik Münsingen
Lautertalstr. 47, 72525 Münsingen
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Bad Urach Ermstalklinik Bad Urach
Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Reutlingen Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 3, 72764 Reutlingen
Sa, So und FT 09.00-20.00 Uhr

Apotheken-Notdienst-Finder
zu erfragen unter Tel. 0800/0022833

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	

Telefonnummern

Rathaus Zentrale	07382/941504-0
Fax	07382/941504-44
E-Mail	info@grabenstetten.de
Homepage:	www.grabenstetten.de
Roland Deh	07382/941504-10
Bürgermeister	
E-Mail: roland.deh@grabenstetten.de	
Carina Maldoner	07382/941504-20
Hauptamt und Kämmerei	
E-Mail: carina.maldoner@grabenstetten.de	
Marie-Luise Klingler	07382/941504-30
Bürgerbüro	
E-Mail: marie-luise.klingler@grabenstetten.de	
Sara Eisenlohr	07382/941504-31
Bürgerbüro	
E-Mail: sara.eisenlohr@grabenstetten.de	
Doris Döring	07382/941504-21
Kasse, Steueramt	
E-Mail: doris.doering@grabenstetten.de	

Rufdienst der Diakoniestation Bereich Römerstein/Grabenstetten

Am 03. / 04.03.2018 sind im Dienst:
Frau Jutta Fülleemann, Frau Lisa Rilling, Frau Annette Berner, Frau Helen Luttner, Frau Emine Sünder, Frau Wiebke Koch.

Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer 07382/938983 jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Herausgeber: Gemeinde Grabenstetten
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung: Bürgermeister Roland Deh oder sein(e) Stellvertreter(in)

Verantwortlich für den übrigen Teil:
NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG
Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG, Römerstr. 19, 72555 Metzingen
Tel. 07123/3688-630, Fax 3688-222, E-Mail: nak.anzeigen@swp.de
Vertrieb: Tel. 07121/930261
Telefon Redaktion: 07123/3688-511,
E-Mail: nak.redaktion@swp.de
Anzeigen- und Redaktionsschluss jeweils dienstags 9.00 Uhr

Bauhof	07382/5387
Falkensteinhalle	07382/7146
Rulamanschule	07382/5949
Kindergarten Grabenstetten	07382/1250
Pfarramt	07382/649
Polizeiposten Bad Urach	07125/946870
Notruf Polizei	110
Feuerwehrgerätehaus	07382/5936
Bestattungsdienst Weible	07381/937990
Telefonseelsorge	0800/1110111
ENBW-Störungsnr. Strom	0800/3629-477
ENBW-Kundenhotline Strom	0800/3629-000

Häckselplatz Römerstein – Öffnungszeiten

März-Oktober	November - Februar
Freitag, 15:30 - 18:30 Uhr	Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 11:00 - 17:00 Uhr	Samstag, 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 15:30 - 18:30 Uhr	

Abfalltermine

Papiertonne:	Freitag, 23. März 2018
Restmüll	Freitag, 2. März 2018 + Freitag, 16. März 2018
Biotonne	Freitag, 2. März 2018 + Freitag, 16. März 2018
Gelber Sack	Freitag, 16. März 2018 + Freitag, 16. April 2018
Problemstoffmobil:	Dienstag, 13.3.2018, 13.30 – 14.30 Uhr, Ecke Teckstr./Schlossstr. beim Feuerwehrgerätehaus

Amtliche Bekanntmachungen

Gewerbeschau am 22. April 2018

Die Grabenstetter Betriebe veranstalten am Sonntag, den 22. April 2018 eine Gewerbeschau im Gewerbegebiet Rossgallenacker .

An dieser Gewerbeschau dürfen alle interessierten Grabenstetter Betriebe teilnehmen, sofern der Betrieb in Grabenstetten seinen Sitz hat oder der Inhaber in Grabenstetten wohnt.

Am **5. März 2018** findet eine abschließende Besprechung im **Gasthof Lamm** um **19.30 Uhr** statt.

Wer teilnehmen möchte bitte an diesem Tag **unbedingt** dazukommen oder eine Vertretung schicken.

Wenn Sie Interesse an - oder auch vorerst Fragen zur - Teilnahme haben, bitte zeitnah entweder auf dem Rathaus oder bei Frau Sonja Pelz / Biona, melden.

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 20.02.2018

• Bauangelegenheiten

Der Gemeinderat hat den nachfolgend aufgeführten Bauvorhaben einstimmig das Einvernehmen erteilt:

- Abbruch eines Schuppens, Anbau einer Garage, Grundstück Flst. 1298/1, Schlattstaller Straße 24
- Neubau eines Wohnhauses mit Flachdach, Grundstück Flst. 1433/12, Dieselstraße 10
- Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Grundstück Flst. 6215, Buchenweg 5
- Neubau einer Lagerhalle für Baumaterial und Geräte, Grundstück Flst. 1433/11, Dieselstraße 12
- Neubau einer Lagerhalle für Baumaterial und Geräte, Errichtung einer Mauer, Anbau einer Doppelgarage im EG mit Archiv und Büroräumen, Grundstücke Flst. 1448/1, Dieselstraße 3, Flst. 1433/2, Dieselstraße 5 und Flst. 1433/4, Dieselstraße 7
- Errichtung einer Halle für Lackier Vorbereitung und Lackierkabine, einer Waschhalle, eines Schuppens für Gartengeräte, eines Außenschwimmbeckens, einer Einzelgarage, einer Außentreppe, eines Vordachs und eines Flüssiggastank, Versetzen von 4 Einzelgaragen, Flurstück 300, Uhlandstraße 5

• Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2018

Der Gemeinderat hat die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 entsprechend dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf einstimmig erlassen. Die kommunale Finanz- und Investitionsplanung 2019-2021 wurde einstimmig wie vorgelegt beschlossen.

Das Haushaltsvolumen steigt gegenüber dem Vorjahr um 2.672 T€ auf 7.477 T€. Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts steigen dabei von 1.101 auf 3.322 T€. Das Volumen des Verwaltungshaushalts steigt von 3.704 T€ auf 4.155 T€.

Durch das finanzstarke Jahr 2016 erhält die Gemeinde Grabenstetten im Jahr 2018 deutlich reduzierte Zuweisungen. Die Differenz zwischen Umlagezahlungen und Zuweisungen und Steueranteilen betrug im Jahr 2016 noch 1,78 Mio. €. Im Planjahr kann die Gemeinde dagegen mit nur 1,08 Mio. € rechnen. Die enorme Reduktion bewirkt, dass die Gemeinde trotz guter Konjunktur und einer Gebührenerhöhung im Abwasserbereich keine ausreichende Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt erwirtschaften kann. Die geplante Zuführung beläuft sich auf nur 27.100 €. Im Vermögenshaushalt ist eine Kreditaufnahme von 203.900 € eingeplant.

Die wichtigsten investiven Projekte im Planjahr sind Maßnahmen in der Ortskernsanierung (265 T€), Sanierung von Ortsstraßen, Kanälen und Wasserleitungen (350 T€), Kostenanteil am Bau des Tourismusprojektes "Erlebnisfeld Heidengraben" (letzte Rate 100 T€), Erschließung des Baugebiets Hahnenkamm West, 3. BA (414 T€), Umbau des Kindergartengebäudes (110 T€) und Neubau eines Gebäudes für Kleinkindbetreuung (360 T€).

• Bürgerversammlung am 23.11.2017 – Aufarbeitung der Ergebnisse, Festlegung weiterer Schritte

Der Gemeinderat hatte zur Bürgerversammlung am 23.11.2017 eingeladen, um insbesondere den Einwohnern und den Eigentümern die Zusammenhänge zwischen Erhalt der Grundschule / der Einrichtungen der Gemeinde im Gesamten und einem gesunden Einwohnerwachstum darzustellen.

Dies erfolgte in der Bürgerversammlung unter der Moderation von Frau Petra Schmettow von FINEP und Frau Keinath und Herr Dr. Dietl von URBA. Herr Sigel war in seiner Funktion als Berater für ELR-Zuschüsse auch vor Ort. Insbesondere in den Pausen und der gemeinsamen Erarbeitung an den vorbereiteten Tafeln konnten sich die anwesenden Fachleute auch gut in die Diskussion einbringen.

Dem Gemeinderat sind die Antworten und Anregungen der Bürger zu den in der Versammlung gestellten Fragestellungen vorgestellt worden.

Aus Sicht der Verwaltung war die Bürgerversammlung nicht nur aufgrund der Anzahl der Teilnehmer, sondern auch aufgrund der konstruktiven Teilnahme an der Erarbeitung von Fragestellungen und Lösungsideen ein Erfolg und zeigte, dass ein großes Interesse an der Thematik vorhanden ist.

Aus den eingegangenen Ideen lassen sich nach Ansicht der Verwaltung folgende weitere Schritte einleiten:

- Verbesserung bei der Nutzung der Grundstücke oder Sanierung der Gebäude durch Erleichterungen im Baurecht.

Es wurde schon vom Gemeinderat beauftragt, sämtliche Bebauungspläne den heutigen baulichen Anforderungen anzupassen.

- Gezieltes Anschreiben an die Eigentümer: Sinnvoll erscheint es, das wurde auch aus Gesprächen am Rande der Bürgerversammlung deutlich, wenn gezielt auf die Eigentümer der betreffenden Gebäude zugegangen wird, um in Erfahrung zu bringen, ob seitens der Gemeinde unterstützt werden kann. Unterstützung ist denkbar in vielerlei Hinsicht.

Den Entwurf eines Schreibens mit Rückantwort haben die Gemeinderatsmitglieder mit der Sitzungsvorlage erhalten. In diesem Fragebogen sind fast alle der von der Bevölkerung vorgebrachten Gründe enthalten und werden gezielt grundstücksbezogen abgefragt.

Das gemeinsame Ziel aller Beteiligten: Eigentümer, Gemeinde, Interessenten muss sein, unsere Gemeinde Grabenstetten so attraktiv zu machen – und dies geht nicht nur, aber eben auch über eine für den Erhalt der Infrastruktur ausreichende Anzahl an Einwohnern – dass auch in 10, 20 oder noch mehr Jahren alle Einwohner sagen können, dass es in Grabenstetten mindestens noch genau so lebenswert wie heute ist und die wichtigen Einrichtungen wie Kindergärten und Schule der Bevölkerung angeboten werden können. Der Gemeinderat hat der vorgeschlagenen Vorgehensweise zum Versand von Fragebogen an die Eigentümer von leeren Bauplätzen, Scheunen und leerstehenden Häusern einstimmig zugestimmt.

• Beschaffung von Verwaltungssoftware und Hardware für die Freiwillige Feuerwehr Grabenstetten

Die Anforderungen an die Verwaltung der Freiwilligen Feuerwehr sind in den letzten Jahren stetig gewachsen. So werden zum Beispiel Haftungsfragen immer wichtiger, die die Dokumentations von Lehrgängen, ärztlichen Untersuchungen, Einweisungen, Prüfungen von Ausrüstungsgegenständen und Geräten etc. erforderlich machen. Für die Mitgliederverwaltung sowie für die Verwaltung der Ausrüstungsgegenstände und Fahrzeuge ist eine softwaregestützte Lösung bereits im Jahr 2015 von Verwaltung und Vertretern der Freiwilligen Feuerwehr besprochen worden. Es wurden drei Produkte getestet. Die Software MP-Feuer von MP-Soft-4-U-GmbH, Kronau, war bei den Tests der Favorit aller Beteiligten, da es vergleichsweise einfach zu bedienen ist. Für die Beschaffung sind bereits im Haushaltsplan 2016 Mittel in Höhe von 8.000 € bereitgestellt worden. Diese wurden als Haushaltsrest ins Jahr 2017 übertragen. Der Verwaltung war es leider auch im Jahr 2017 zeitlich nicht möglich, die Beschaffung vorzubereiten, weswegen die Beschaffung ins Jahr 2018 verschoben werden musste, was einen weiteren Mittelübertrag als Haushaltsrest erfordert.

Der Gemeinderat hat einstimmig die Beschaffung der Verwaltungssoftware MP-Feuer der MP-Soft-4-U-GmbH, Kronau, und die Beschaffung eine Notebooks inkl. Lizenzen und Einrichtung durch die Interkommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm GmbH beschlossen.

Bitte parken Sie nicht auf den Gehwegen

• **Errichtung der Anstalt ITEOS durch Beitritt der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg und Vereinigung der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT am 01.07.2018**

Eine 2014 eingeleitete Prüfung der bisherigen Zusammenarbeit der Datenzentrale Baden-Württemberg (DZ BW) und der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zur Versorgung der baden-württembergischen Kommunen und ihrer Einrichtungen mit Leistungen der Informationstechnik hat gezeigt, dass die wirtschaftliche Aufgabenerledigung in der heutigen Struktur des Datenverarbeitungsverbands Baden-Württemberg (DVV BW) nicht dauerhaft gewährleistet ist. Die partnerschaftliche Potenzialanalyse („commercial due diligence“) kam zu dem Ergebnis, dass mit der Zusammenführung der Geschäftstätigkeit aller vier Einrichtungen eine zukunftsfähige Organisation mit Wirtschaftlichkeitseffekten in einer Größenordnung von ca. 25 Millionen Euro innerhalb von fünf Jahren ab Fusion geschaffen werden kann. Gleichzeitig versetzt sich der DVV BW damit in die Lage, kommunales Wissen und IT-spezifisches Know-how für die Zukunft zu sichern. Dies fördert die weitere Vereinheitlichung und Standardisierung der kommunalen Strukturen und Verfahren der Informationstechnik und trägt in Kooperation mit dem Land zum Ausbau einer modernen bürgerfreundlichen Verwaltung in Baden-Württemberg bei.

Den rechtlichen Rahmen für die Zusammenführung bildet das Gesetz zur Änderung des ADV-Zusammenarbeitsgesetzes und anderer Vorschriften, über das der Landtag Ende Februar 2018 beschließen wird. Es ist beabsichtigt, dass die Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF durch gleichlautenden Beschluss in ihren Verbandsversammlungen der DZ BW beitreten. Dabei bringen sie jeweils ihr gesamtes Vermögen im Wege der Gesamtrechtsnachfolge durch Ausgliederung (§§ 123ff UmwG) in die DZ BW ein, die damit per Gesetz zu **ITEOS** wird, einer Anstalt des öffentlichen Rechts, welche für die Kommunen die bisherigen Aufgaben der DZ BW und der Zweckverbände übernimmt. Unmittelbar darauf schließen die Zweckverbände sich zum Gesamtzweckverband 4IT zusammen. Die Unternehmensformen wurden so gewählt, dass die bisherige Inhouse-Fähigkeit für eine Beauftragung seitens der künftigen Träger vergaberechtskonform gewährleistet bleibt.

Der Gemeinderat hat einstimmig folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und stimmt dem Beitritt des Zweckverbands KIRU zur Datenzentrale Baden-Württemberg und der Vereinigung mit den Zweckverbänden KDRS und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT zu.
2. Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister, in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes KIRU die Organe des Zweckverbands zum Vollzug aller hierzu notwendigen Handlungen zu bevollmächtigen.

Zu den notwendigen Handlungen gehören (insbesondere):

1. die Zustimmung zum Beitritt des Zweckverbands KIRU zur Datenzentrale Baden-Württemberg durch Vereinbarung der Änderung der Satzung der Datenzentrale Baden-Württemberg
2. die Zustimmung zum vorgesehenen Vermögensausgleich
3. die Zustimmung zur Verschmelzung der Betriebsgesellschaften IIRU, KRBF und RZRS zu einer hundertprozentigen Tochter der aus der Datenzentrale Baden-Württemberg mit Beitritt der Zweckverbände hervorgehenden ITEOS (AöR)
4. die Zustimmung zum Fusionsvertrag der drei Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF und ihrer Tochtergesellschaften sowie der Datenzentrale Baden-Württemberg
5. die Zustimmung zur Vereinigung der drei Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT

• **Sonstiges**

• **Bauwagen**

Die Duldungsverfügung des Landratsamts Reutlingen für den Bauwagen beim Pumpwerk ist eingegangen. Nach Fertigstellung durch die Jugendlichen wird der Bauwagen in der nächsten Zeit aufgestellt.

• **Gesunde Gemeinde**

Das erste Arbeitstreffen zum Thema „Gesunde Gemeinde“ findet am 24.04.2018 statt. Der Treffpunkt wird entsprechend der Teilnehmerzahl ausgewählt. Die Bürger, die sich beteiligen möchten, sollten sich bei der Verwaltung melden.

• **Jagdgenossenschaftsversammlung**

Am 13.02.2018 fand die Jagdgenossenschaftsversammlung statt. Die Versammlung hat der Übertragung der Verwaltung auf den

Gemeinderat zugestimmt, der Gemeinderat ist somit für weitere sechs Jahre zum Jagdvorstand bestimmt.

• **Willkommensgeschenk für Neugeborene**

Bürgermeister Deh gibt das neue Willkommensgeschenk für Neugeborene in Umlauf. Der Gemeinderat nimmt dies zustimmend zu Kenntnis.

• **Einwohnerfragen**

Es wurden keine Fragen gestellt.

Ausschreibung der Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Grabenstetten

Der Gemeinderat Grabenstetten hat in seiner Eigenschaft als Verwalter der Jagdgenossenschaft Grabenstetten beschlossen, die Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Grabenstetten im Mitteilungsblatt der Gemeinde Grabenstetten sowie auf der Homepage der Gemeinde Grabenstetten auszuschreiben.

Die neue Pachtperiode beginnt am 01. April 2018 und läuft sechs Jahre.

1. Der gemeinschaftliche Jagdbezirk Grabenstetten ist wie folgt in drei Jagdbögen aufgeteilt worden:

Wald	Feld	Wasser	Gesamt

• Jagdbogen I – Süd			
166,83 ha	194,54 ha	0,04 ha	361,41 ha
• Jagdbogen II – Nord			
160,05 ha	536,82 ha	0,22 ha	697,09 ha
• Jagdbogen III – Nordwest			
76,77 ha	191,95 ha	0,00 ha	268,72 ha

2. Die jagdpachtfähigen Interessenten werden aufgefordert, ein Pachtangebot für den jeweiligen Jagdbogen oder die jeweiligen Jagdbögen abzugeben.
3. Der Pächter hat für den innerhalb seines Jagdbogens entstehenden Wildschaden entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen vollen Ersatz zu leisten.
4. Die jagdpachtfähigen Interessenten werden gebeten, ihre Bewerbung mit allen erforderlichen Nachweisen in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Jagdverpachtung“ und der Angabe des Jagdbogens oder der Jagdbögen bis spätestens Freitag, 09.03.2018, 11.00 Uhr, auf dem Rathaus Grabenstetten, Zimmer 3, einzureichen.

Grabenstetten, 20.02.2018

Roland Deh
Bürgermeister

Baugesuche rechtzeitig einreichen

Baugesuche, über die der Gemeinderat entscheiden muss, werden in öffentlicher Sitzung beraten. Die Gesuche müssen unter Angabe des Vorhabens und des Bauortes auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung gesetzt werden. Für die nächste Sitzung ist folgende Einreichungsfrist für Baugesuche zu beachten:

Sitzung am 27.03.2018, Baugesuch bis 12.03.2018 einzureichen

Bei manchen Baugesuchen ist eine umfassende rechtliche Prüfung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Reutlingen erforderlich, was eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Teilweise müssen vom Bauherrn weitere Unterlagen angefordert werden, was ebenfalls zeitaufwendig sein kann. Es kann deshalb nicht in allen Fällen gewährleistet werden, dass ein Baugesuch auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen wird.

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt

Praxisurlaub Dr. Gußmann

Vom 23. Februar 2018 bis zum 4. März 2018 bleibt die Praxis geschlossen. Vertretung in dieser Zeit hat Dr. Bihlmaier, Zollerstraße 23, Römerstein-Böhringen, Tel. 07382/1234. Den Nacht- und Sonntagsdienst erfahren Sie über die Telefonnummer 116 117.



KlimaschutzAgentur Landkreis Reutlingen

Energieberatung der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen GmbH Energieberatung - kostenfrei für Bürger und Bürgerinnen im Landkreis Reutlingen



Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen bietet ein vierstufiges Beratungssystem für Bürger an: Von der Einstiegsberatung bis zur umfassenden Modernisierungs- und Neubauberatung steht jedem Bürger - egal ob Mieter oder Eigentümer - ein passender Beratungsbaustein zur Verfügung.

Die Einstiegsberatung wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg durchgeführt. Für den Bürger ist das 45- bis 60-minütige Beratungsgespräch kostenfrei, da die Energieberater von der Verbraucherzentrale und ihrer Gemeinde bezahlt werden.

Der nächste Beratungstag findet statt

**am 12. März 2018 von 16.00 bis 19.00 Uhr,
im Rathaus Bad Urach, Altes Oberamt, Marktplatz 1.**

Damit sich der Energieberater Herr Kächele auf das Gespräch optimal vorbereiten kann, ist eine **Anmeldung zwingend erforderlich**. Bitte wenden Sie sich an die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen, Telefonnummer 07121/1432571, oder füllen Sie das Kontaktformular auf der Homepage der KlimaschutzAgentur Reutlingen (www.klimaschutzagentur-reutlingen.de), aus.

Von der detaillierten Vor-Ort-Untersuchung bis zur qualifizierten Thermografie - erfahren Sie mehr über unser Beratungsangebot unter <http://www.klimaschutzagentur-rt.de>.

Fundsachen

Beim Winterwandertag am Sonntag, den 18.02.2018 wurde hinter der Schule bei einer "Holzbeige" **eine Ratsche der Marke WÜRTH** (Zebra, 21mm) aufgefunden.

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt geltend gemacht werden.

Jubilare

Unsere Glückwünsche gelten:

Frau Ingrid Goller, Vogeltalstraße 9
am 7. März 2018 zum 80. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr Grabenstetten

Dienst AT-Träger

Am Montag, den 5. März 2018 trifft sich die Gruppe AT-Träger. Es geht zur AT-Strecke in Reutlingen-Oferdingen. Abfahrt ist um 18:00 Uhr.

Löschis - Dienst am 08.03.2018

Am Donnerstag, den 8. März findet der nächste Treffpunkt zum Thema "Knoten" statt. Treffpunkt wie gewohnt um 17:30 Uhr.

**Sind Ihre Ausweispapiere
noch gültig?**



Allgemeiner Informationsdienst

Verwaltungsausschuss

Sitzung am Montag, dem 12.03.2018, 15.00 Uhr

im Landratsamt Reutlingen, Mittlerer Sitzungssaal,
Bismarckstraße 47.

Einladung und Tagesordnung öffentlich

1. Dritter Zwischenbericht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen im Rechnungsjahr 2017
2. Zuweisung des Landes aus Mitteln des Kommunalen Sanierungsfonds (Landesmittel) und nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (Bundesmittel)
3. Einführung des digitalen Sitzungsdienstes - Beschaffung von iPads (Apple)
4. Nachhaltige Beschaffung im Landkreis Reutlingen (Anfrage der Kreistagsfraktion DIE GRÜNEN)
5. Mitteilungen/Anfragen

An die öffentliche Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Mit freundlichem Gruß

gez. Thomas Reumann
Landrat

Klimaschutz ist und bleibt im Landkreis Reutlingen ein Top-Thema

Es ist geschafft - der Landkreis Reutlingen wurde am 19. Februar erneut mit dem European Energy Award® (kurz: eea) ausgezeichnet. Nach dem erfolgreichen Audit Ende 2017 durch eine externe Prüferin, fand die Verleihung am Montagabend mit rund 30 weiteren Kommunen in Ulm statt. Der vorliegende Bericht zum Audit bescheinigt dem Landkreis eine hervorragende Arbeit mit seiner Energie- und Klimaschutzpolitik.

Seit der ersten Auszeichnung 2013 konnte der Landkreis sein Ergebnis von 64 auf 73 Prozent der möglichen Punkte verbessern. „Das zeigt, dass sich der Prozess gut etabliert hat und wir auf einem sehr guten Weg sind“, so Landrat Thomas Reumann. „Wir werden uns aber keinesfalls auf diesem Ergebnis ausruhen. Vielmehr streben wir in den beiden nächsten Jahren den eea in Gold an.“ Den eea in Gold gibt es ab 75 Prozent.

Hinter dem eea verbirgt sich ein herausforderndes und umsetzungsorientiertes Zertifizierungs- und Managementsystem. Der eea erfasst, bewertet und überprüft regelmäßig die Qualität der Leistungen in allen wichtigen Handlungsfeldern kommunaler Energie- und Klimaschutzpolitik systematisch und in einem dauerhaften Prozess. Die Umsetzung des eea erfolgt durch ein engagiertes, dezernatsübergreifendes Team von Vertretern aller für Energie und Klimaschutz relevanten Ämter der Kreisverwaltung (Energieteam). „Hier werden alle Kompetenzen zum Energiethema gebündelt“, erklärt der Erste Landesbeamte Hans-Jürgen Stede. Die Koordination übernimmt seit April 2017 die Klimaschutzbeauftragte Nadine Wachter.

Während des mehrstündigen Audits stellte sich das Energieteam den kritischen Fragen der Prüferin zu den umgesetzten und geplanten Projekten im Rahmen des eea. „Highlights der letzten Jahre waren unter anderem der Neubau der Georg-Goldstein-Schule in Bad-Urach im Passivhausstandard mit mehrjähriger Begleitforschung, eine virtuelle Klimawoche mit Entwicklung der „Gib8 auf den Klimaschutz“- Leitlinien für die Mitarbeiter des Landratsamts sowie die rund 1.200 Radwegekilometer im Landkreis mit einem dichten Beschilderungssystem“, so Hans-Jürgen Stede.

Seit dem Start des eea wurden bereits über 70 Projekte durchgeführt bzw. sind in dauerhafter Bearbeitung. Für die Maßnahmenplanung wird jährlich ein ambitionierter Maßnahmenplan vorgestellt. In 2018 wurden allein 17 eea-Projekte beschlossen. Darunter unter anderem die energetische Optimierung der Sporthalle der Georg-Goldstein-Schule in Bad-Urach, der Anschluss des Berufsschulzentrums und einiger Verwaltungsgebäude in der Reutlinger Oststadt an die Fernwärmeversorgung und das Bereitstellen einer digitalen Bauherrenmappe mit aktuellen Fach- und Förderinformationen. Derzeit arbeitet der Landkreis gemeinsam mit Vertretern des Kreistages und der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen an einer strategischen Planung der Energie- und Klima-

schutzpolitik, die den Weg für die nächsten Jahre bereiten soll. Diese „Handlungsstrategie Klimaschutz“ wird bereits in dieser Woche im Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz öffentlich vorberaten.



Esspedition Frühstück - Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher

Spannende Experimente aus der Küche präsentiert die erfahrene Referentin für **Bewusste Kinderernährung (BeKi)**, Verena Jäger, am Donnerstag, 8. März 2018, von 14 bis 17 Uhr im Kreislandwirtschaftsamt Münsingen, Schillerstraße 40.

Erzieherinnen und Erzieher tauchen ein in die Welt der Experimente rund um Lebensmittel vom Frühstückstisch.

Die Fortbildung geht spannenden naturwissenschaftlichen Phänomenen auf den Grund wie etwa: Warum wird der angeschnittene Apfel braun? Warum wird ungekühlte Milch dick? Neben anschaulichen und praxistauglichen Versuchen für Kinder erhalten die Fortbildungsteilnehmer das Handbuch „Esspedition Frühstück“. Darin führt eine kindgerechte Alltagsgeschichte durch die verschiedenen Versuche. Der Ablauf der Experimente und die dafür benötigten Materialien sind genau beschrieben, so dass sich die kleinen Forscher unter pädagogischer Anleitung an die Arbeit machen können. Rezepte für abwechslungsreiche Frühstücksideen sind ebenfalls enthalten.

Vorkenntnisse sind für die kostenfreie Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher sowie weitere interessierte Personen nicht notwendig. Informationen und Anmeldungen beim Kreislandwirtschaftsamt Münsingen unter Telefon: 07381-9397 7341 oder unter landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de.

Schwimmkurse für Geflüchtete

Laut einer Pressemitteilung der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) haben Asylsuchende und Geflüchtete sich zu einer besonders gefährdeten Risikogruppe in der Statistik der Badeunfälle entwickelt. Ibrahim Karkour, vor etwas mehr als zwei Jahren selbst aus Syrien geflüchtet, hat beim Landratsamt Reutlingen einen Bundesfreiwilligendienst absolviert und schlug einen Schwimmkurs für Geflüchtete vor. Das Landratsamt Reutlingen und der TSV Betzingen fanden die Idee klasse und bieten inzwischen zwei Schwimmkurse für jeweils bis zu 10 geflüchtete Männer und Frauen an. Unter Anleitung der erfahrenen Schwimmtrainerinnen Lisa Buscalferri und Sonja Pfeiffer von der TSV Betzingen findet der Kurs im Lehrschwimmbecken der Hermann-Kurz-Schule in Reutlingen statt.

Die beiden Schwimmlehrerinnen freuen sich über die große Motivation der Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer, die unter anderem aus Syrien, Afghanistan und dem Irak stammen. Beim Männer-Schwimmkurs habe noch nie jemand gefehlt und sie seien inzwischen gute Schwimmer, zwei wollen sogar dem Schwimmteam des TSV Betzingen beitreten. Der Fokus des Kurses ist nicht auf den Erwerb perfekter Schwimmtechnik ausgerichtet. In erster Linie geht es den Trainerinnen vor allem darum, dass sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sicher über Wasser halten können. Ein schöner Erfolg des Kurses: Zu Beginn gab es mehrere Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die große Ängste hatten und traumatische Erlebnisse mit dem Wasser verbunden. Inzwischen seien alle vom Schwimmen begeistert, erläutert Lisa Buscalferri. Auch die gemeinsame Verständigung - teilweise mit Hilfe einer Smartphone-Übersetzungsassp oder Bildern - klappe inzwischen gut.

LEADER-Projekte stärken regionale Wirtschaft

In der LEADER-Region Mittlere Alb wurden weitere sieben Projekte zur Förderung ausgewählt, darunter der Umbau und die Erneuerung des Bike-Parks Münsingen.

Die LEADER-Aktionsgruppe Mittlere Alb wählt fortlaufend innovative Projekte aus, die mit EU-Fördergeldern unterstützt werden und die die Weiterentwicklung unserer Region vorantreiben. Im Januar 2018 wurde der fünfte Förderaufruf in der Mittleren Alb erfolgreich beendet und am Dienstagabend den 20. Februar 2018 hat der Beirat über die eingegangenen Projektanträge abgestimmt.

Vorsitzender des Beirats ist Landrat Thomas Reumann, der nach der Beiratssitzung sichtlich zufrieden feststellte: „Mit dem Förderprogramm LEADER können wir nun weitere sieben Projekte in unserer Region mit Fördergeldern unterstützen. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass einige dieser Projekte privat-gewerbliche Vorhaben bestärken und wir damit einen Beitrag leisten, um der regionalen Wirtschaft einen weiteren Anschlag zu geben. Mit allen ausgewählten Projekten fließen rund 324.000 Euro an EU-Mitteln sowie 285.000 Euro an Landesmitteln in unsere liebens- und lebenswerte Region.“

Seit 1996 wird der Bike Park Münsingen durch den örtlichen Sportverein betrieben. Allerdings entspricht der Park nicht mehr den aktuellen Bedürfnissen der Nutzer, insbesondere die Streckenführung ist sehr einfach gehalten und veraltet. Mit dem Projekt **Umbau und Erweiterung Bike Park Münsingen** soll die Attraktivität und Tauglichkeit der Strecke nach den aktuellen Ansprüchen hergestellt werden, sodass für Anfänger wie auch Profis verschiedene Schwierigkeitsgrade vorzufinden sind. Außerdem wird es im Zuge der Modernisierung neue Angebote rund ums Fahrradfahren geben, z. B. die Durchführung eines Biathlons, Fit for E-Bike-Kurse sowie Mountainbike-Technik-Trainings. Damit wird auch ein Beitrag zur Stärkung des Mobilitätszentrums Münsingen geleistet.

Mit der Umsetzung des Projekts **Manufakturen und Café im Albgut Münsingen** sollen drei neue Genussmanufakturen (Kaffee-/Kakaorösterei, Schokoladenproduktion, Naturseife/-kosmetik), ein Café und Spezialitätenrestaurant sowie ein Schulungs- und Eventzentrum im Albgut in Münsingen entstehen. Das Projekt fördert die Erweiterung des bestehenden Betriebs und die gesamte regionale Wirtschaft. Durch die Herstellung regionaler Produkte wird ein Beitrag zur Sicherung der Grundversorgung am Ort geleistet und zugleich werden alte Handwerkskünste gefördert und wiederbelebt. Besonders zu erwähnen ist die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen, die Herstellung der Barrierefreiheit in allen Gebäuden sowie die Schaffung von Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen.

Mit dem Projekt **KULTURHAUS** möchte der private Antragsteller seinen Kulturbetrieb in Münsingen stärken und attraktiver gestalten. Es ist geplant, einen der Standorte des Betriebs zur zentralen, kulturellen und generationsübergreifenden Bildungs- und Begegnungsstätte auszubauen. Durch die Umgestaltung und Modernisierung kann das bestehende Angebot in den Bereichen Musik, Tanz, Kunst sowie frühkindliche Bildung weiterentwickelt und die vorhandenen Räume effizienter genutzt werden. Außerdem wird durch die Neuerungen ein weiterer Arbeitsplatz entstehen. Das Besondere am Projekt ist der geplante große Aktions-/Übungsraum mit offenen Schaufenstern – mit denen Konzerte und Kulturabende unter Einbezug der Außenanlagen (Ortsmitte) stattfinden können. Der Familienbetrieb „Stadmühle Gammertingen“ wurde 2014 von der privaten Antragstellerin übernommen, den sie nun mit dem Projekt **Stadmühle Gammertingen – Meisterliches Handwerk, Zukunftsorientiert und erlebbar** weiterentwickeln möchte. Dazu gehören z. B. die Errichtung eines Mühlenladens, die Erweiterung der Lagerfläche für die Optimierung der Mehltreife und der Einbau einer neuen Filteranlage zur Verbesserung der Arbeits- und Produktionsbedingungen. Mit diesen Maßnahmen wird der Mühlenbetrieb optimiert und das Handwerk des Müllers erlebbar gemacht, da durch einen virtuellen Mühlenrundgang den Kunden künftig bessere Einblicke in die Produktion gewährleistet werden können. Der Gasthof Rössle in Westerheim ist seit 150 Jahren in Familienbesitz. 2018 wurde der Betrieb von der jüngsten Generation übernommen. Der private Antragsteller plant mit dem Projekt **Gasthof Rössle – Alles nur nicht Käse** die Weiterentwicklung des Betriebskonzepts, um den Gasthof zukunftsfähig aufzustellen. Räumlich angegliedert an die Gastronomie soll eine Käserei mit Reiferaum im Gewölbekeller entstehen. Die Käseprodukte werden dann in der Küche eingesetzt und an Gäste des Hotels/Restaurants verkauft. Für den Gasthof wird damit ein Alleinstellungsmerkmal geschaffen, welches gezielt im Marketing des Betriebs eingesetzt werden kann. Die Wettbewerbsfähigkeit wird durch das neue Ange-

bot gesteigert und die Existenz des Junggastwirts kann langfristig gesichert werden.

In der LEADER-Region Mittlere Alb gibt es viele Art Brut-Künstler (Menschen ohne akademische Ausbildung und teilweise mit psychischer und/oder geistiger Behinderung). Diesen fehlt oft ein adäquater Zugang zu Ausstellungsmöglichkeiten z. B. aufgrund fehlender Netzwerke oder finanzieller Möglichkeiten. Mit dem Projekt **Alb Brut** soll im Sommer 2018 eine dreimonatige, komplett barrierefreie Ausstellung mit inklusivem sowie interdisziplinären Rahmenprogramm veranstaltet werden. Ziel ist, die kulturelle Teilhabe durch das Neutralisieren von Barrieren zu ermöglichen und eine Plattform für Art Brut-Künstler zu schaffen, um selbst kulturelle Beiträge leisten und ausstellen zu können. Außerdem wird eine Kooperation/Vernetzung mit weiteren Künstlern/Kulturbetrieben wie auch mit sozialen Einrichtungen angestrebt.

Im ländlichen Raum gibt es nur sehr wenige professionelle, musikalische Bildungsmöglichkeiten für Kinder/Jugendliche. Das möchte ein privater Antragsteller mit dem Projekt **Netz-Werk-Orchester: Live-Streaming von Orchesterproben** ändern. Von 2018 bis 2020 ist geplant, Orchesterproben per Live-Stream für Kinder/Jugendliche ins LEADER-Gebiet zu übertragen, begleitet von einem Live-Chat für den aktiven Austausch zwischen jungen Leuten und Profimusikern. Dadurch wird ein innovatives musikalisches Bildungsangebot im ländlichen Raum geschaffen, welches einen Zugang zu klassischer Musik ermöglicht, ohne dabei die Region verlassen zu müssen. Außerdem soll Begeisterung und Interesse für die Beschäftigung mit klassischer Musik und Instrumenten in der Freizeit/im Beruf geweckt werden.

Regionale Akteure sind vom 21. Februar bis zum 06. März 2018 wieder aufgerufen, Projektanträge für die drei Handlungsfelder Lebenswerte Dörfer, Soziales und kulturelles Leben und Regionale Wirtschaft einzureichen. Für den sechsten Förderaufruf stehen 320.000 Euro EU-Mittel zur Verfügung. Der Beirat wird am 19. März 2018 über die Vergabe der Mittel entscheiden. Interessierte können sich beim LEADER-Regionalmanagement (Hauptstr. 41, 72525 Münsingen) melden und beraten lassen. Weitere Informationen unter www.leader-alb.de.



Bike-Park Münsingen, Foto: LEADER Mittlere Alb

IHK-Existenzgründungslehrgang

Beginn: **06. – 20. März 2018**, jeweils dienstags 18:00 – 21:15 Uhr und samstags 9:00 – 16:15 Uhr

Inhalt:

Modul 1: Eigenschaften und Strategien erfolgreicher Unternehmer/innen

Modul 2: Buchführung, Gewinnermittlung und Steuern

Modul 3: Marketing

Modul 4: Rechtsformwahl und Unternehmensrecht

Modul 5: Kundengewinnung und Preisverhandlungen

Modul 6: Versicherungen und Vorsorge

Modul 7: Businessplan und Finanzierung

Kosten: 390 Euro kompletter Lehrgang, jedes Modul ist auch einzeln buchbar und kostet 65 Euro.

Ort: IHK-Akademie, Allmendstraße 7, 72770 Reutlingen, VHS Reutlingen, Täleswiesenstraße 3, 72770 Reutlingen

Anmeldung und Fragen: Tel. 07121 201-138, Fax 07121 201-4138

E-Mail: stracke@reutlingen.ihk.de

Internet: www.reutlingen.ihk.de

www.ihkrt.de/existenzgruendungslehrgang



TAGESMÜTTER E.V. REUTLINGEN

Tagesmutter/-vater werden

Die Kindertagespflege bietet für pädagogische Fachkräfte und Menschen aus anderen Berufsfeldern eine attraktive berufliche Perspektive.

Der Arbeitsplatz kann wahlweise in einem TigeR-Projekt oder innerhalb des häuslichen Bereichs sein.

Informationsveranstaltung

Mittwoch, 28.02.2018 um 18:30 Uhr

Montag, 05.03.2018 um 9:00 Uhr

Tagesmütter e.V. Reutlingen
Federnseestr. 4, 72764 Reutlingen

Infos unter Tel. 07123/910795

Gabi Euchner, Fachberatung Ermstal

www.tagesmuetter-rt.de

Rechtliche Betreuung - Verantwortung tragen für Kranke und Behinderte

Schwerkranke und Behinderte brauchen manchmal eine Person, die dauerhaft ihre Angelegenheiten regelt. Es kommt vor, dass diese Menschen nicht in der Lage sind, beispielsweise Entscheidungen im Bereich der gesundheitlichen und pflegerischen Versorgung zu treffen, ihr Vermögen zu verwalten oder die Finanzen zu regeln. Hier bietet die „Rechtliche Betreuung“ eine Lösung. Das Betreuungsgericht setzt eine Person – möglichst aus dem persönlichen Umfeld des Betroffenen – ein, welche die notwendigen Maßnahmen ergreift. Diese Person, „Betreuer“ genannt, wird vom Gericht beaufsichtigt und hat sich an gesetzliche Regeln zu halten.

Im Landkreis Reutlingen sind aktuell etwa 2.600 Einwohner rechtlich betreut. Die meisten werden durch Angehörige und Ehrenamtliche rechtlich vertreten. Diese werden vom Diakonischen Betreuungsverein durch Fortbildung und Beratung im Einzelfall unterstützt.

Am **Samstag, 17. März 2018** beginnt in Metzingen, Haus Matizzo, Christophstr. 20, die nächste Fortbildungsreihe zur Einführung ins Betreuungsrecht. Anmeldungen sind möglich unter Tel. 07121 / 44137 oder per e-mail unter: info@betreuungsverein-rt.de.

Gerichtliche Genehmigungen - Infoabend für ehrenamtliche und angehörige rechtliche Betreuer

Rechtliche Betreuer für behinderte und kranke Menschen müssen bei ihren Entscheidungen gesetzliche Vorgaben beachten. Bei bedeutsamen Entscheidungen, die schwerwiegende Folgen für die Lebensführung oder den Vermögensbestand haben können, muss vorher eine gerichtliche Genehmigung eingeholt werden. Dies gilt beispielsweise für die Zustimmung zu einer Operation oder für die beschützte Unterbringung von verwirrten Menschen. Auch der Verkauf eines Grundstücks oder die Auflösung der Wohnung muss vorher gerichtlich genehmigt werden.

Hierüber informiert der Diak. Betreuungsverein am **6. März** um 19 Uhr im Alten Oberamt am Marktplatz 1 in Bad Urach.

Neue Schulung Zeitintensive Betreuung ZiB

Die Diakonie Station oberes Ermstal – Alb und die Münsinger Diakoniegesellschaft bieten ab März 2018 eine neue Schulung für bürgerschaftlich engagierte Menschen an, die gerne kranke, meist ältere Menschen zu Hause besuchen und betreuen möchten.

Ziel ist es, durch die Einsätze den Angehörigen Erholung und Entlastung zu ermöglichen und den betroffenen Menschen Zeit und soziale Kontakte zu schenken.

Die Schulung findet ab Freitag, 09. März 2018 sechsmal jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr - außer in den Osterferien - in Dettingen/Erms statt. Für die Einsätze im Anschluss an die Schulung werden Aufwandsentschädigungen und die Fahrtkosten erstattet. Die Schulung ist außerdem kostenfrei.

Wer Interesse hat, ist herzlich zu einer Informationsveranstaltung

am **Freitag, 16. Februar 2018**, um 15.00 Uhr in die „Licht- Stube“, der Diakoniestation- Oberes- Ermstal- Alb, Hammerweg 2, in 72581 Dettingen/ Erms, eingeladen. Alternativ dazu besteht die Möglichkeit, sich am Dienstag, 20.02.18 um 17.00 Uhr, ebenfalls in der Diakoniestation Oberes Ermstal- Alb, Mühlstraße 6 in Bad Urach zu informieren.

Wer sich vorab informieren möchte, kann sich gerne telefonisch an die Diakoniestation Oberes Ermstal- Alb, 07123-7590 und an die Diakoniegesellschaft Münsinger Alb, 07381 – 93293-330 wenden oder eine E- Mail an zib@diakonie-ermstal-alb.de schreiben. Anmeldeschluss für die Schulung ist der 02. März 2018.

„The Futage“ im Bauhof: Acoustic-Coversongs deluxe

Die Band steht für Acoustic Pop und Rock Songs deluxe: Am **Freitag, 9. März, 20 Uhr**, gastieren „The Futage“ im Rahmen der Kulturach-Veranstaltungsreihe in der Bauhofhalle im Seilerweg. „The Futage“ besteht aus erfahrenen Musikern, die sich gefunden haben, um einfach das zu machen, was ihnen am meisten Spaß macht: Musik. Frank Acker (Gitarre und Gesang), Uli Göhring (Percussions und Gesang) und Til Eder (Gitarre, Gesang und Harp) nehmen ihr Publikum mit auf eine abwechslungsreiche Reise zu ausgesuchten Songs der Pop- und Rockgeschichte und interpretieren diese auf ihre ganz eigene Art. Da werden unbekanntere „Beatles“-Songs gespielt, sind die „Rolling Stones“ im Country-Stil zu hören oder erklingt das eher selten gespielte „Solsbury Hill“ von Peter Gabriel. Mit Akustikgitarren, Cajon und dreistimmigen Satzgesang sorgt die Band bei ihren Auftritten für beste Stimmung – zu tanzen ist ausdrücklich erwünscht. Acker, Göhring und Eder waren in einer anderen Besetzung bereits bei Kulturach zu Gast: Sie spielten in der „Rulaman XXL“-Band mit. Karten gibt es nur an der Abendkasse, der Eintritt kostet fünf Euro.



Dettinger Kabarett-Tage laufen wieder an:

An vier Abenden finden von Ende Februar bis Mitte März die Dettinger Kabarett-Tage im Susanna von Zillenhart-Saal des Bürgerhauses am Anger oder in der Schillerhalle in Dettingen an der Erms statt.

Bevor es losgeht, sowie in der Pause werden leichte Speisen mit guten Weinen oder sonstigen Getränken serviert. Die Bewirtung wird dabei in bewährter Weise von Dettinger Vereinen übernommen. Kartenvorverkauf im Bürgerbüro des Rathauses oder bei der Volksbank, Zweigstelle Dettingen in Dettingen an der Erms.

Dieses Jahr sind folgende Künstler auf der Bühne:

- **Uwe Wallisch – Der Frauenversteher**
Politisches Kabarett mit Erik Lehmann, Samstag, 24. Februar 2018, Beginn: 20 Uhr im Bürgerhaus am Anger
- **Schöne Mannheims "Hormonyoga"**
Samstag, 3. März 2018, Beginn: 20 Uhr im Bürgerhaus am Anger
- **Neues vom Dohlegässle: „Jetzgrüßgott“**
Freitag, 9. März 2018, Beginn: 20 Uhr im Bürgerhaus am Anger
- **EURE MÜTTER „Ich find ja die Alten geil – Der heiße Scheiß aus den Jahren 1999 bis 2010“.**
Sonntag, 18. März 2018, Beginn: 19 Uhr in der Schillerhalle, Karten auch bei reservix.de

Genauere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen sind auf der Dettinger Homepage www.dettingen-erms.de unter Veranstaltungen zu ersehen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Grabenstetten

Donnerstag, 01.03.
19.00 Alpha-Kurs*)

Freitag, 02.03.
14.00 Weltgebetstag*)
15.00 Kinderstunde „Marienkäfer“
18.30 Mädchenjungschar (6.-8. Klasse) „Smilies“
20.00 Teenagerkreis
20.00 Posaunenchorprobe

Samstag, 03.03.
9.00 Frauenfrühstück*)

Wochenspruch:
Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.
Lukas 9,62

Sonntag, 04.03. – Okuli
8.30 Konfirmandenfrühstück mit Mentoren
10.00 Gottesdienst (Pfr. Betz) im Gemeindehaus
Predigttext: 1. Petrus 1, 13-21
Das Opfer ist für die Evangelische Studienhilfe bestimmt. *)
10.00 Kindergottesdienst
19.00 Friedensgebet

Montag, 05.03.
18.00 Kinderstunde (1.-2. Klasse) „Schneckies“
18.00 Bubenjungschar
19.30 Mittendrinn

Dienstag, 06.03.
17.45 Bibelclub
18.30 Mädchenjungschar (3.-5. Klasse) „Smarties“
20.15 Kirchenchor

Mittwoch, 07.03.
16.45 Konfirmandenunterricht
20.00 Jugendkreis C.I.A.

Donnerstag, 08.03.
19.00 Alpha-Kurs*)

Freitag, 09.03.
15.00 Kinderstunde „Marienkäfer“
18.00 Café International
18.30 Mädchenjungschar (6.-8. Klasse) „Smilies“
20.00 Teenagerkreis
20.00 Posaunenchorprobe

Sonntag, 11.03.
10.00 Gottesdienst (Johann Bäcker, Open Doors) im Gemeindehaus
10.00 Kindergottesdienst
11.15 Vortrag „Christenverfolgung heute“ mit aktuellen Informationen und Zeugnissen aus der verfolgten Kirche. im Gemeindehaus *)
19.00 Friedensgebet

Kontakte: Pfr. Betz, 6 49; Email: Siegbert.Betz@elkw.de
Sekretariat: Pfarramt.Grabenstetten@elkw.de
KGR-Vorsitzende: Karin Bauer, 936 096
<http://www.kirchenbezirk-badurach-muensingen.de/kirchengemeinden/grabenstetten/>

Hauskreise und Gebetskreise
Gebetskreis bei Familie Gruhn (Tel. 50 63)
Hauskreis bei Familie Drummer (Tel. 93 66 94)
Hauskreis bei Anneliese Moll (Tel. 17 46)

Landesopfer für die Evangelische Studienhilfe am Sonntag, 04. März 2018

Ihr Opfer heute ist für die Evangelische Studienhilfe bestimmt. Die Evangelische Studienhilfe unterstützt Theologiestudierende und Studierende an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg, die selbst über keine ausreichenden Finanzierungsmöglichkeiten verfügen. Mit Ihrem Opfer leisten Sie einen wesentlichen Beitrag dazu, dass junge Menschen aus allen gesellschaftlichen Schichten und in verschiedenen Lebenssituationen eine gute Ausbildung machen

und einen kirchlichen Beruf erlangen können. Landesbischof Dr. July bittet um Ihre Fürbitte und Spende.

„Es sind verschiedene Gaben; aber es ist ein Geist. Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist ein Herr. Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist ein Gott, der da wirkt alles in allen.“ 1. Kor 12, 4

Tafelladen

Am kommenden Sonntag steht der Korb für den Tafelladen Bad Urach wieder für Ihre Gaben bereit.

Der Alpha-Kurs

Viele Menschen haben ihre ganz persönlichen Fragen, wenn es um den Glauben geht: „Gibt es Gott?“, „Hat mein Leben einen Sinn?“ oder „Macht Glaube glücklich?“ Der Alpha-Kurs ist ein Glaubenskurs in entspannter Atmosphäre für alle, die sich (wieder) neu mit den Kernthemen des christlichen Glaubens auseinandersetzen möchten.

Nach einem gemeinsamen Essen führt ein Vortrag in das Thema der Woche ein. Anschließend gibt es einen offenen Austausch unter den Teilnehmenden mit viel Raum für Fragen. Der Kurs umfasst zehn Abende, die jeweils donnerstags von 19.00 Uhr bis 21.45 Uhr im evangelischen Gemeindehaus stattfinden, und ein gemeinsames Wochenende. Sie sind herzlich eingeladen an diesem Kurs teilzunehmen. Die Teilnahme ist kostenlos (außer den Übernachtungskosten am Wochenende).

Weltgebetstag aus Surinam im Gemeindehaus am 02. März 2018 um 14.00 Uhr

Frauen aller Konfessionen laden am 02. März um 14 Uhr zum Weltgebetstag ins Gemeindehaus ein; 13.45 Uhr Einsingen. **Thema: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“** Frauen aus Surinam bereiten dieses Jahr die Liturgie vor. Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken. Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse.

Der Weltgebetstag am Freitag, 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. Wir zeigen Bilder von Surinam, geben Informationen zum Land, hören ihre Musik, singen ihre Lieder und beten mit ihren Worten.

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich eingeladen!

Im Anschluss laden wir zum geselligen Zusammensein mit Kaffee und Kuchen ein. Wir freuen uns, wenn viele den Gottesdienst mit uns feiern.

Bärbel Betz und Sieglinde Kazmaier

Frauenfrühstück im Gemeindehaus Grabenstetten, 3. März 2018 von 9.00 – 11.00 Uhr



Sehnen wir uns nicht alle danach, einmal aus dem Alltagstrott auszustiegen? Höhepunkte zu erleben, trägt in sich ein Stück Faszination. Es ist ein Geschenk, sie wahrzunehmen und bewusst zu erleben. Doch wir werden in unserem Alltag herausgefordert von Hindernissen, die den Blick auf Höhepunkte trüben. Ebenso stehen

wir auch in der Spannung, der Realität ins Auge zu sehen, dass sich unser Leben zwischen Höhen und Tiefen abspielt.

Zum Thema spricht Frau **Gerdi Stoll** aus Mötzingen, Pädagogin, Referentin und Autorin, sie ist verheiratet und hat 3 Kinder und 11 Enkel.

Die Kinder werden bei einem Kinderfrühstück und gemeinsamen Spielen betreut. An unserem Büchertisch können Sie Bücher und Geschenke kaufen oder bestellen.

Anmeldung bis zum 1. März 2018: Friedlinde Gruhn 07382-5063 Friedlinde.gruhn@gmx.de, Bärbel Betz 07382-9369091

Vortrag von Johann Bäcker - Open Doors - im Gemeindehaus, am 11. März 2018 um 11.15 Uhr

Vortrag „Christenverfolgung heute“ von Johann Bäcker mit aktuellen Informationen und Zeugnissen aus der verfolgten Kirche. Nach einer Schätzung leiden mehr als 200 Millionen Christen unter einem hohen Maß an Verfolgung. Open Doors ist als überkonfessionelles christliches Hilfswerk seit über 60 Jahren in rund

60 Ländern im Einsatz für verfolgte Christen. Projekte von Open Doors umfassen Hilfe zur Selbsthilfe, Ausbildung von christlichen Leitern, Engagement für Gefangene, Nothilfe und Trauma-Arbeit, die Bereitstellung von Bibeln und christlichen Literatur sowie die Unterstützung von Familien ermordeter Christen. Mit einer breiten Öffentlichkeitsarbeit informiert das Werk in Publikationen und mit Vorträgen über Christenverfolgung und ruft zum Gebet und Hilfe für verfolgte Christen auf.

Dorffreizeit 2018 - Von Land zu Land mit Paulus

In der **letzten Pfingstferienwoche (28. Mai bis 2. Juni)** laden wir ganz herzlich zur Dorffreizeit im Gemeindehaus ein.

Wir wollen eine ganze Woche von **morgens (9:30 Uhr) bis nachmittags (ca. 16:30 Uhr)** gemeinsam spielen, basteln, singen und vieles mehr! Höhepunkt wird dabei auch ein großes Geländespiel sein.

Dazu laden wir alle Kinder von der ersten Klasse bis zu siebten Klasse ein. Es gibt ein gemeinsames Mittagessen, wir freuen uns auf euch!

Anmeldungen liegen ab dem 25. Februar aus, oder schreiben Sie mir doch einfach eine Mail: Philipp.mauz@outlook.de

Wir freuen uns auf eine fantastische Woche! Kosten: 50 €

Vortragsabend mit Susanne Mockler, Freitag, 02. März 2018 um 20.00 Uhr

im Gemeindehaus Wittlingen, Schulstr. 11

Stress lass nach – wie wir eine entspanntere Familienatmosphäre bekommen. Elternsein ist eine schöne und zugleich sehr herausfordernde Aufgabe. So leicht gehen die guten Gefühle und der Spaß miteinander in der Realität eines stressigen Alltags unter. Wenn es gelingt, die Atmosphäre zu entstressen, wird Erziehung einfacher und das Zusammenleben harmonischer. An diesem Abend gibt es viele praktische Tipps für ein ausgeglicheneres Familienleben. Susanne Mockler ist Fachreferentin für Familienfragen (Team F), systemische Beraterin und Paartherapeutin. Als Mutter von zwei Söhnen und sechs Töchtern (14 - 30 Jahre) hat sie jede Menge Erfahrung in der Erziehung sehr unterschiedlicher Kinder.

Ausblick:

Falls Interesse besteht, schließt sich nach den Osterferien ein Eltern-Abendkurs über drei Abende (im Wochenrhythmus) an. Dazu kann man sich nach diesem Vortrags-Abend anmelden.

Der Eintritt zu diesem Vortragsabend ist frei.

Kontakt:

Kerstin Kugel, Tel. 07125/968747, kerstin.kugel@hotmail.de und Miriam Sautter, Tel. 07125/3285

Die vierte „NIGHT of LIFE“ in Metzingen-Neuhausen am 02. März 2018

METZINGEN/STUTTGART. Unterschiedlicher könnte es kaum sein: ein Spitzensportler wie der Segelflug-Vizeweltmeister, eine Informatikerin mit Migrationshintergrund, ein Bundestagsabgeordneter, eine Lehrerin gerade im Ruhestand angekommen, ein Dekan mit griechischen Wurzeln und manch andere Persönlichkeiten sorgen für ein Festival der Vielfalt. Die „Night of Life“, die am Freitag, den 02. März 2018 im Bindhof in Metzingen-Neuhausen veranstaltet wird, bietet in ihrer vierten Auflage einen Abend voller Begegnung, Anregung und Inspiration. Unter dem Motto „Welten / Treffen / Horizonte“ sind Menschen aller Altersgruppen ab 19.30 Uhr bei freiem Eintritt eingeladen, einmalige Lebensspuren einzusehen: Personen unterschiedlichen Alters aus Sport, Kultur, Kirche, Politik und Wirtschaft werden von ihren Wendepunkten im Leben erzählen und zeigen, wofür ihr Herz schlägt, welche Abschiede sie erlitten haben und welche Neuanfänge ihnen möglich wurden. Was waren die Bedingungen dafür?

Die „Night of Life“ fördert faszinierend und modern Verständnis, Anerkennung und Vernetzung für eine offene Gesellschaft. Initiiert wird sie vom Evangelischen Jugendwerk Bad Urach-Münsingen mit Unterstützung der Projektstelle „Lust auf Andere“ des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg (EJW). Konkrete Angaben zu allen Präsentatoren und zu „Wir und die anderen Zwei“, der Band des Abends, finden sich unter <http://www.ejw-vielfaltskultur.de/aktuelles/aktuell/news/night-of-life-2018>. Und da solche „Pilgerwege“ hungrig machen, wird auch für das kulinarische Wohl gut gesorgt sein.

Katholische Kirchengemeinde St. Josef

72574 Bad Urach, Münsinger Straße 18

Tel.: 07125/94675-0, Fax: 07125/94675-20

E-Mail: StJosef.BadUrach@drs.de

Öffnungszeiten im kath. Pfarrbüro

Montag von 09:00 – 11:00 Uhr

Dienstag von 14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch von 09:00 – 11:00 Uhr
 Donnerstag von 15:00 – 17:00 Uhr
 Freitag von 09:00 – 11:00 Uhr

Gottesdienstordnung

Freitag, 02. März 2018

9:00 Hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag, St. Josef, Bad Urach
 anschl. Frühstück im Josefsstübli

Samstag, 03. März 2018

16:00 Beichtgelegenheit, St. Josef, Bad Urach
 17:00 Hl. Messe in slow. Sprache, St. Josef, Bad Urach
 18:00 Vorabendmesse, St. Josef, Bad Urach
 18:00 Hl. Messe für LektorInnen und KommunionhelferInnen,
 Maria zum Guten Stein, Dettingen
 anschl. Begegnung im Gemeindesaal, Dettingen

Sonntag, 04. März 2018 – 3. Fastensonntag

10:30 Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

Dienstag, 06. März 2018

19:00 Gottesdienst; St. Johann-Lonsingen

Freitag, 09. März 2018

9:00 Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

Samstag, 10. März 2018

18:00 Vorabendmesse, St. Josef, Bad Urach

Sonntag, 11. März 2018 – 4. Fastensonntag / Laetare

10:30 Hl. Messe, mitgestaltet von der Schola,
 St. Josef, Bad Urach

Vereinsmitteilungen

Basarteam Grabenstetten

Basarteam Grabenstetten

Der Frühjahr-/Sommer-Kinderkleiderbasar war wieder ein toller Erfolg. Das Basarteam möchte sich bei allen Helferinnen und Helfern herzlich für ihren Einsatz bedanken. Ein besonderer Dank geht an die Jugendfeuerwehr für den Auf- und Abbau. Ganz herzlich bedanken wir uns auch bei den Männern, die beim Transport und beim Auf- und Abbau tatkräftig mit angepackt haben. Unser Dankeschön geht auch an die Gemeindeverwaltung Grabenstetten, die uns unterstützt. Das Kuchenbuffet ließ wieder einmal keine Wünsche offen – herzlichen Dank an die zahlreichen Kuchenspender.

Förderverein für Archäologie Kultur und Tourismus

FAKT
 Förderverein für Archäologie Kultur und Tourismus



EINLADUNG an alle Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren!

Spannende Vorlesungen der KINDERUNI am Heidengraben von Professoren der Universität Tübingen und der Hochschule Nürtingen-Geislingen.

Flyer und Anmeldeformular unter

www.kinderuni-am-heidengraben.de

Do., 12. April 2018, 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr –
 Gemeindehalle in Erkenbrechtswiler, Jahnstraße 40

Thema: „Warum habe ich das gekauft?“

Herr Prof. Dr. Dominik Papies, Universität Tübingen, Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät

Sa., 21. April 2018, 15.00 Uhr bis 16.15 Uhr –
 Foyer der Volksbank in Münsingen, Karlstraße 10

Thema: „Kryptographie – oder wie bleibt Geheimes geheim?“

Herr Prof. Dr. rer. nat. Joachim Reinert, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt, Nürtingen-Geislingen
 Fakultät Betriebswirtschaft

Mi., 25. April 2018, 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr –
 in der Falkensteinhalle in Grabenstetten, Böhringer Str. 10/2

Thema: „Warum fallen die Sterne nicht vom Himmel?“

Herr Prof. Dr. Klaus Werner, Universität Tübingen, Institut für Astronomie und Astrophysik (IAAT)

Mi., 02. Mai 2018, 17.00 Uhr bis 18.15 Uhr –
 Rietenlauhalle in Hülben, Kaltentalstraße 50

Thema: „Warum sind Geraden manchmal krumm?“

Frau Prof. Dr. Carla Cederbaum, Universität Tübingen, Fachbereich Mathematik

Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen.
 Peter Heiden und Orga-Team

Gruppe alleinstehender Frauen

Hallo,

am kommenden Dienstag, dem 6. März 2018 findet unser nächster Frauentreff beim Ochsenbeck statt. Wir wollen wieder gemütlich beisammen sein.

Die Frauen, die vorher einen kurzen Spaziergang unternehmen wollen, treffen sich bereits um 14:00 Uhr bei der Raiba.



Obst- und Gartenbauverein Grabenstetten

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, 2. März 2018 um 19:30 Uhr im Gasthaus zum Lamm.
 Saalöffnung um 19:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht mit Bildern vom Jahr 2017
3. Kassenbericht
4. Entlastungen
5. Wahl des 1. Vorsitzenden
6. Termine für das Jahr 2018
7. Verschiedenes
8. Vortrag

Als Referent kommt Herr Ulrich Schroefel von der Grünflächenberatungsstelle, er wird über " **Neue Schadorganismen im Garten und Landschaft**" referieren.

Anträge zur Tagesordnung können bis 27. Februar 2018 bei Herrn Rolf Frey eingereicht werden.

1. Vorsitzender Rolf Frey

Schützenverein Grabenstetten 1967 e.V.



Einladung zur Generalversammlung 2018

Zu unserer **Generalversammlung** am **Freitag 02. März 2018**

Beginn um 20.00 Uhr im Schützenhaus Grabenstetten

laden wir hiermit alle Mitglieder des Schützenvereins Grabenstetten herzlich ein.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht der Jugendleiterin
6. Bericht des Sportleiters
7. Entlastungen
8. Ehrungen
9. Siegerehrung der Schützen / Vereinsmeister
10. Anträge / Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens Freitag, 23. Februar 2018 an den ersten Vorsitzenden Torsten Binsch, Christoph-Hauff-Str. 14, Grabenstetten schriftlich einzureichen.

Die Vereinsleitung

Termin Erinnerung an den Theaterbesuch in der Mäulesmühle zum

"Hannes und der Bürgermeister"
am Freitag, 09. März 2018.

**Treffpunkt um 17.40 Uhr an der Bushaltestelle Kirche.
Abfahrt ist pünktlich um 17.50 Uhr.**

RundenwettkämpfeKK-Liegend

Bezirksliga

5. Wettkampf:

SV Grabenstetten 1 : KKSG Gächingen 1 879 : 883

6. Wettkampf:

SV Grabenstetten 1 : SV Dettingen/Erms 874 : 860

Die **erste Mannschaft** konnte ihren knappen Vorsprung als Tabellenerster im fünften Wettkampf (879 Ringe) trotz dem Topergebnis von Carsten Loser (298 Ringe) nicht halten und musste Hirrlingen (885 Ringe) und Gächingen (883 Ringe) den Vortritt lassen.

Der sechste und letzte Rundenwettkampf (874 Ringe) brachte das schlechteste Ergebnis der Saison für unsere Schützen. Dagegen lieferten die beiden Konkurrenten mit jeweils 889 Ringen wirklich ein tolles Ergebnis ab und ließen sich von den ersten beiden Plätzen nicht mehr verdrängen.

Somit belegt unsere erste Mannschaft in der Tabelle den 3. Platz von zwanzig teilnehmenden Mannschaften im Bezirk Neckar.

Marcus Herrmann: 294 Ringe (5.WK); 294 Ringe (6.WK)

Carsten Loser: 298 Ringe (5.WK); 292 Ringe (6.WK)

Gerhard Umlauf: 284 Ringe (5.WK); 286 Ringe (6.WK)

Yvonne Binsch: 287 Ringe (5.WK); 288 Ringe (6.WK)

Kreisliga

5. Wettkampf: SV Riederich 1 : SV Grabenstetten 2 837 : 856

6. Wettkampf: SV Grabenstetten 2 : SV Urach 1 853 : 858

Die **zweite Mannschaft** zeigte im fünften Wettkampf (856 Ringe) eine starke Mannschaftsleistung und kletterte in der Tabelle um drei Plätze von Platz sieben auf Platz vier hoch und verwies die Vereinskameraden von der dritten Mannschaft auf Platz fünf.

Nach dem sechsten Wettkampf (853 Ringe) belegt die zweite Mannschaft in der Tabelle den 4. Platz.

Uwe Schmauder: 287 Ringe (5.WK); 285 Ringe (6.WK)

Torsten Binsch: 283 Ringe (5.WK); 287 Ringe (6.WK)

Willi Jahn: 286 Ringe (5.WK); 281 Ringe (6.WK)

Valentin Kraushaar: 269 Ringe (5.WK); 280 Ringe (6.WK)

5. Wettkampf: SV Urach 2 : SV Grabenstetten 3 794 : 845

6. Wettkampf: SV Grabenstetten 3 : SV Großbettlingen 3 852 : 862

Die **dritte Mannschaft** musste ihren vierten Platz räumen und belegt nun gleich hinter der zweiten Mannschaft in der Schlusstabelle den 5. Platz von achtzehn teilnehmenden Mannschaften.

Frank Ludewig: 283 Ringe (5.WK); 285 Ringe (6.WK)

Gerd Boss: 285 Ringe (5.WK); 281 Ringe (6.WK)

Dagmar Ladner: 276 Ringe (5.WK); 282 Ringe (6.WK)

Holger Neubauer: 274 Ringe (5.WK); 271 Ringe (6.WK)

Sven Kraushaar: ----- ; 285 Ringe (6.WK)

Herzlichen Glückwunsch an alle drei Mannschaften zu ihren guten Platzierungen!

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Grabenstetten



Einladung an Mitglieder und Freunde des Schwäbischen Albvereins zur

Jahreshauptversammlung am **Samstag 10. März 2018**
im **Sporthaus des TSV Grabenstetten.**
Beginn 20.00 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Jahresrückblick
2. Schweigeminute
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Bericht des Wanderwarts
7. Bericht der Naturschutzwarte
8. Bericht des Wegwarts
9. Entlastungen
10. Ehrungen
11. Wahlen
12. Anträge/Verschiedenes
13. Schlusswort des stellvertretenden Vorstands

Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis spätestens Montag 05. März 2018, schriftlich beim Vertrauensmann Alfred Staiger Hofener Weg 32 72582 Grabenstetten eingereicht werden.

Mittwochswanderer

Zu unserer nächsten Wanderung treffen wir uns am 7. März 2018 um 14:00 Uhr am Friedhofsparkplatz.

Vielleicht dürfen wir uns über Neueinsteiger und frühlingshafte Temperaturen freuen.

Turn- und Sportverein Grabenstetten 1913 e.V.



Einladung zur Teilnahme am Hobby-Volleyball Turnier

Volleyball spielen macht Spaß!

Deshalb möchten wir Hobby-/ Freizeit-/ Familiengruppen, Firmen oder andere Mannschaften zur Teilnahme an unserem Turnier einladen.

Wer Interesse hat meldet sich bei S. Girke (Tel.: 07382/5750)

Anmeldeschluss ist der 30.03.2018.

Abt. Handball

Bereits im Vorfeld war klar, dass die Trauben beim Tabellendritten HSG Ostfildern hoch hängen würden, denn schon im Hinspiel dominierten sie in unserer Halle klar. Der Start in Scharnhausen war durchaus vielversprechend, denn besonders Johannes Rödel nutzte konsequent seine Räume und stellte auf 3:4 in der 7. Minute. Bis Achim Holder den nächsten Treffer nachlegen konnte, waren allerdings schon sechs Minuten vergangen, in denen die Hausherren mit einem 4:0 Lauf weggezogen waren. Die HSG schaffte es aber nicht sich deutlicher abzusetzen, denn beim 11:9 und auch beim 15:13 kurz vor der Pause waren sie durchaus noch in Schlagdistanz. Ein unnötiger Ballverlust führte zwanzig Sekunden vor dem Pfiff zum Konter und dann bekamen die Hausherren auch noch einen Siebenmeter, was das gute Ausgangsergebnis dann noch etwas versauerte. Dass sich unsere Jungs dann letztendlich mit 34:26 aus dem Spiel verabschiedeten, lag vor allem an den vielen ausgelassenen Möglichkeiten, denn nicht nur drei Siebenmeter landeten nicht im Tor, sondern insgesamt wurden zu viele unvorbereitete Würfe Richtung HSG-Tor geballert, blieben Beute des sicheren Schlussmanns oder landeten einfach am Gebälk. Schon jetzt am Sonntag werden wir einen ganz anderen Auftritt unserer Jungs erleben, wenn die Spvgg Mössingen zu Gast sein wird. Die Spvgg belegt im Moment hinter unseren Höllablitz den letzten Platz und wird alles dafür tun, mit Unterstützung ihrer vielen Fans, die Falkensteinhalle zu erobern. Mit viel Einsatz und Kämpferherz werden Tia Griesinger & Co. aber ebenfalls alles dafür tun, dieses Kellerduell zu dominieren.

Schon das Vorspiel verspricht viel Brisanz, wenn der momentane Tabellenführer TB Neuffen in die „Hölle Alb“ kommt. Unsere Zwoida hat im Augenblick zwei Spiele weniger absolviert und rangiert mit 19:9 Punkten hinter dem TBN (22:10). Das Hinspiel war lange ein Augenschmaus für die mitgereisten TSV-Fans, in dem die Jungs von Klaus Haase bereits zur Halbzeit klar führten. Leider konnte der Vorsprung nicht über die Zeit gebracht werden, da gleich mehrere verletzungsbedingte Auswechslungen nötig waren und man am Ende mit 29:28 das Nachsehen hatte. Auch unsere Frauen dürfen jetzt wieder antreten, allerdings auswärts zu ungewohnter Zeit. Im Hinspiel waren sie deutlich den Mädels der HB Filderstadt überlegen und siegten klar mit 35:23. Unsere Frauen freuen sich gerade über respektablem Zulauf, bekommen immer wieder Mädels aus der A-Jugend der JSG dazu, die hier in den Spielbetrieb bei den Aktiven „reinschnuppern“. Ebenfalls nach Filderstadt fährt unsere Dridda, allerdings am Samstagabend. Im Hinspiel konnte man ein sehr torreiches Spiel beobachten, in dem unsere Jungs mit 38:32 die Oberhand behielten.

Zum Besuch aller Spiele am Wochenende wird herzlich eingeladen! Auch unsere Jugendteams freuen sich über Unterstützung, besonders wenn am Samstag um 17.45 Uhr die Meisterschaft der männlichen B2 gegen den Tabellenzweiten tus Stuttgart entschieden wird und unsere D1- Meistermannschaft am Sonntag versuchen wird, die makellose Saison ohne Punktverlust zu beenden!

Spiele am Wochenende:

Samstag, 03.03.2018:

Falkensteinhalle, Grabenstetten

wJD-BK 13.00 Uhr

JSG Urach-Grabenstetten – SG Esslingen

mJC-KLA 14.30 Uhr

JSG Urach-Grabenstetten – TSV Neuhausen/F. 2

wJC-KLA 16.00 Uhr
JSG Urach-Grabenstetten – SV Vaihingen
mJB-BK 17.45 Uhr
JSG Urach-Grabenstetten – tus Stuttgart
wJA-BL 19.30 Uhr
JSG Urach-Grabenstetten – SG Untere Fils
Sporthalle beim Sportzentrum, Wolfschlugen
mJB-BL 14.15 Uhr
TSV Wolfschlugen – JSG Urach-Grabenstetten

Sporthalle, Filderstadt-Sielmingen
M-KLB-2 19.00 Uhr
HB Filderstadt – TSV Grabenstetten 3

Sonntag, 04.03.2018:

Sporthalle Römerstraße, Esslingen
mJE4+1/8 10.00 Uhr
SG Hegensberg-Liebersbronn 2 – JSG Urach-Grabenstetten 2
Ermstalhalle, Bad Urach
mJA-BL 14.15 Uhr
JSG Urach-Grabenstetten – TSV Neuhausen/Filder
Falkensteinhalle, Grabenstetten
mJD-BK 13.00 Uhr
JSG Urach-Grabenstetten – TSV Neuhausen/Filder 2
M-BK 14.45 Uhr
TSV Grabenstetten 2 – TB Neuffen
M-LL-2 17.00 Uhr
TSV Grabenstetten – Spvgg Mössingen

Eduard-Spranger-Halle, Filderstadt-Bernhausen
F-KLA 17.00 Uhr
HB Filderstadt – TSV Grabenstetten

JSG

Langsam aber sicher biegen unsere Jugendteams in die Zielgerade ein. Umso erfreulicher, dass bereits die D1 mit Patrick Schnabel als Meister der Bezirksklasse feststeht und schon eine weitere, nämlich die B2 mit Ralf Ankele, es an diesem Wochenende ebenfalls schaffen kann.

Die **männliche A-Jugend** reiste mit nur 9 Spielern zur SV Vaihingen, die vier Akteure mehr einsetzen konnte. Trotzdem fanden die Jungs von Alexander Bader gut ins Spiel und hatten bis zum 9:9 (16.) meist knapp die Nase vorne. Allmählich setzten sie sich auf 11:15 ab und nahmen ein 16:18 in die Halbzeitpause. Bis zur 37. Minute hatten sich die Gastgeber auf 21:21 herangekämpft und gingen ihrerseits eine Viertelstunde vor Spielende mit 27:25 in Führung. Von 30:29 (52.) schafften es unsere Jungs die Partie noch einmal auf 30:33 zu drehen und mit 32:34 zu gewinnen.

Aufstellung: Kai Friedmann, Frieder Klingler, Lukas Bader (5), Philipp Joachim (3), Moritz Grike (6), Hening Wahl (1), Lukas Köhler (4), Marius Klingler (14/7), Moritz Bader (1)

Die **B1** reiste zur HSG Leinfelden-Echterdingen, wo Daniel Häussler für einen perfekten Start mit drei Treffern in Folge sorgte, ehe die HSG nach vier Minuten erstmals traf.

Ab dem 7:7 setzten sich die Hausherren kontinuierlich zum 17:12 Halbzeitstand ab. Noch in der 42. Minute lagen die Jungs von Dominik Dirr und Fabrizio Mosca mit 20:24 zurück, aber vier Zeigerumdrehungen später hatte Philipp Haase den Anschlusstreffer erzielt. Sekunden vor Spielende gelang Tobias Waimer noch der 25:25 Ausgleich.

Aufstellung: Erik Buck; Robin Prinz (1), Lukas Pfender (1), Jan Buck (3), Philipp Haase (6), Daniel Häussler (5), Jannik Schenk (7/4), Tobias Waimer (2/1)

Trainer Ralf Ankele trat mit seiner **B2** bei der HT Uhingen-Holzhausen an und die setzte von Beginn an fokussiert die Vorgaben um. Erst in der 7. Minute musste Clemens Stärr hinter sich greifen, als die Hausherren zum 1:4 getroffen hatten. Bis zur 17. Minute kamen sie auf 9:11 heran, aber schon bis zum Kabinengang war der Vorsprung unserer Jungs auf 11:17 angewachsen. Hellwach ging es dann weiter und in der 35. Minute zeigte die Tafel ein 14:24. Mit 20:33 gewannen die Jungs die Generalprobe, bevor sie jetzt am Samstag gegen den Tabellenzweiten tus Stuttgart erneut den Meistertitel holen können. Im Hinspiel mussten Ralf Ankele und sein Team die einzige Niederlage (35:33) hinnehmen, da ihr Torhüter Clemens Stärr im Schullandheim war und ein Feldspieler ihn vertreten musste.

Aufstellung: Clemens Stärr; Luis Manuel Öxle (3), Moritz Bader (2), Luc Grießhaber (2), Linus Adam, Florian Pascher (5), Leon Schwertle (10), Tanguy Albrecht, Jules Roßkopf, Frieder Klingler (9/3), Patrick Schock (2)

Unsere **D1** machte beim SV Vaihingen bereits ihr Meisterstück fest, obwohl sie wieder mit drei Spielern weniger an den Start ging. Nach dem 1:0 legten unsere Jungs nach und zogen von 2:2 mit einem 3:0 Lauf erstmals etwas weg. Beim Seitenwechsel waren die Gastgeber durchaus noch auf Augenhöhe (8:10), allerdings ließen ihnen Patrick Schnabels Jungs überhaupt keine Chance mehr, denn sie zogen mit acht Treffern in Folge vorentscheidend davon und gewannen am Ende auch klar mit 15:25.

Aufstellung: Leon Schell, Maxim Roßkopf (4), Lukas Kursawe (4), Janne Maier (4), Julian Endele (7), Noah Schrade (6), Finn Schell, Vincent Kächele

Auch die D2 hatte einen deutlich kleineren Kader (12:8 Spieler) für ihren Auftritt beim Tabellenführer SG Teck 2 zur Verfügung und machte das mehr als ordentlich. Die Gastgeber zogen von 7:5 auf 10:5 weg und lagen zur Halbzeit mit 11:8 in Führung. Schon in der 28. Minute hatte Simon Vogelsang die JSG wieder auf ein Tor herangebracht (13:12), aber wieder lagen die Vorteile bei der SG, die sich am Ende mit 21:18 die Punkte sicherte.

Aufstellung: William Preusche, Jasper Schirmer (1), Muhamad Arab (1), Lars Kazmaier, Finn Nummert (7), Henry Allgaier (5/1), Toni Steinmaier (1), Simon Vogelsang (3)

Für die **weibliche B2** war Gegner HT Uhingen-Holzhausen an diesem Tag eine Nummer zu groß. Zunächst hielten sie gut mit, mussten dann aber die Gastgeberinnen von 4:3 auf 12:3 (18.) ziehen lassen und hingen schon zur Halbzeit mit 16:5 hinterher. Sie beendeten ihr letztes Spiel der Saison mit 28:13.

Aufstellung: Sarah Kursawe; Hanna Henger (1), Natalie Despot (1/1), Mara Edel (1), Hanna Schuster, Nina Girke, Anni Knoll (3/1), Annalena Huber (3), Laura Wahl (4)

Die **D-Jugend** trat bei der SG Hegensberg-Liebersbronn an und bestimmte sofort das Geschehen. Von 0:2 ging es auf 2:7 (10) und bis zum Kabinengang war der Vorsprung auf 4:11 angewachsen. In der 30. Minute sorgte Leoni Dommer mit dem 7:17 endgültig für die Vorentscheidung zum 13:21 Auswärtserfolg.

Aufstellung: Chiara Lonetti (1/1); Emara Lutolli (11), Arijana Demiraj (2/1), Martina Fischer, Amrei Wahl, Amelie Scheu, Klara Schütze, Emira Lutolli (1), Leoni Dommer (6/2)

Musikschule Bad Urach

Konzert für Kinder & Instrumentenvorstellung

Am Freitag, 9. März 2018, lädt die Musikschule Bad Urach & Umgebung e.V. wieder zu ihrem Kinderkonzert in die Schlossmühle ein. Schüler/innen und Ensembles der Musikschule stellen dabei gemeinsam mit ihren Lehrkräften die vielen verschiedenen Instrumente vor, die bereits im Grundschulalter begonnen werden können. Die gleich anschließende Instrumentenberatung durch die Fachlehrkräfte der Musikschule bietet die Möglichkeit Instrumente auszuprobieren und nähere Informationen zu erfragen. Die Veranstaltung beginnt um 17.30 Uhr in der Schlossmühle in Bad Urach.



forum 22 kino + café + kultur

Donnerstag, 01.03.

18:00 Uhr: Dieses bescheuerte Herz

18:15 Uhr: **Wir töten Stella**

20:30 Uhr: **Der seidene Faden**
20:45 Uhr: **Hot Dog**

Freitag, 02.03.

18:00 Uhr: Das Leuchten der Erinnerung
18:15 Uhr: Wir töten Stella
20:30 Uhr: Der seidene Faden
20:45 Uhr: Hot Dog

Samstag, 03.03.

15:30 Uhr: Die kleine Hexe
15:45 Uhr: Coco – Lebendiger als das Leben!
18:00 Uhr: Dieses bescheuerte Herz
18:15 Uhr: Wir töten Stella
20:30 Uhr: Der seidene Faden
20:45 Uhr: Hot Dog

Sonntag, 04.03.

15:30 Uhr: Die kleine Hexe
15:45 Uhr: Laible & Frisch – Do goht dr Doig
18:00 Uhr: Das Leuchten der Erinnerung
18:15 Uhr: Laible & Frisch – Do goht dr Doig

20:30 Uhr: Der seidene Faden
20:45 Uhr: Hot Dog

Montag, 05.03.

18:00 Uhr: **Reihe „Filme in Originalsprache“:**
Der seidene Faden
18:15 Uhr: Hot Dog
20:30 Uhr: Wir töten Stella
20:45 Uhr: Dieses bescheuerte Herz

Dienstag, 06.03.

18:00 Uhr: Der seidene Faden
18:15 Uhr: Hot Dog
20:30 Uhr: Laible & Frisch – Do goht dr Doig
20:45 Uhr: Das Leuchten der Erinnerung

Mittwoch, 07.03.

18:00 Uhr: Der seidene Faden
18:15 Uhr: Laible & Frisch – Do goht dr Doig
20:30 Uhr: Wir töten Stella
20:45 Uhr: Dieses bescheuerte Herz

www.forum22.de

MACHEN SIE AUF SICH AUFMERKSAM ...

... MIT EINER ANZEIGE IN IHREM MITTEILUNGSBLATT!



NAK ■ VERLAG

Römerstraße 19 · 72555 Metzingen
T 07123 36 88 630 · F 07123 36 88 222
nak.metzingen@n-pg.de